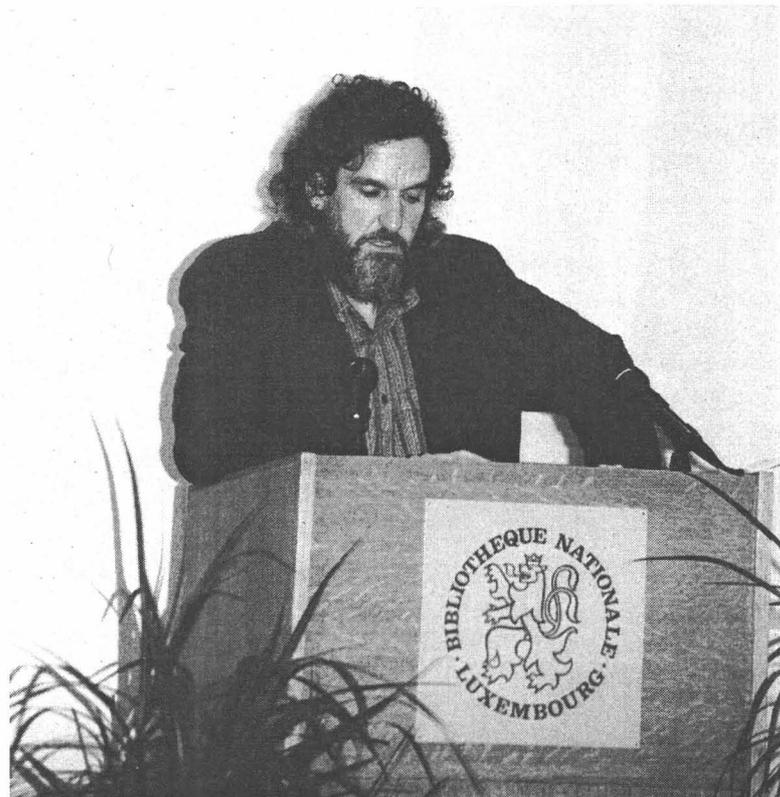


Kindern, die uns anvertraut sind, beitragen können.

Dieses Ergebnis kann zweifache Konsequenzen haben: Vielleicht eine Desillusionierung über unsere bisherige Arbeit, andererseits die Chance, neue Handlungsmöglichkeiten aufzutun, indem wir die Probleme bei uns bearbeiten.

Sind damit alle wichtigen Faktoren benannt? Sicher nicht, mein Anspruch war nicht - Sie erinnern sich - letzte Wahrheiten oder allumfassende Erklärungen zu präsentieren. Gemessen an der Vielschichtigkeit des richtigen Lebens ist jede Analyse - wie die Kollegen der Systemtheorie sagen - unterkomplex. Aber vielleicht nützt diese Perspektive, unvermeidene, aber vermeidbare Leiden zu reduzieren oder so gar zu verhindern. Das ist jedenfalls ein lohnendes Ziel, an dem wir arbeiten sollten.



*Photo: Paul Demaret*